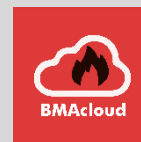




7systems

Dokumentation Wartungsbox mit NSC

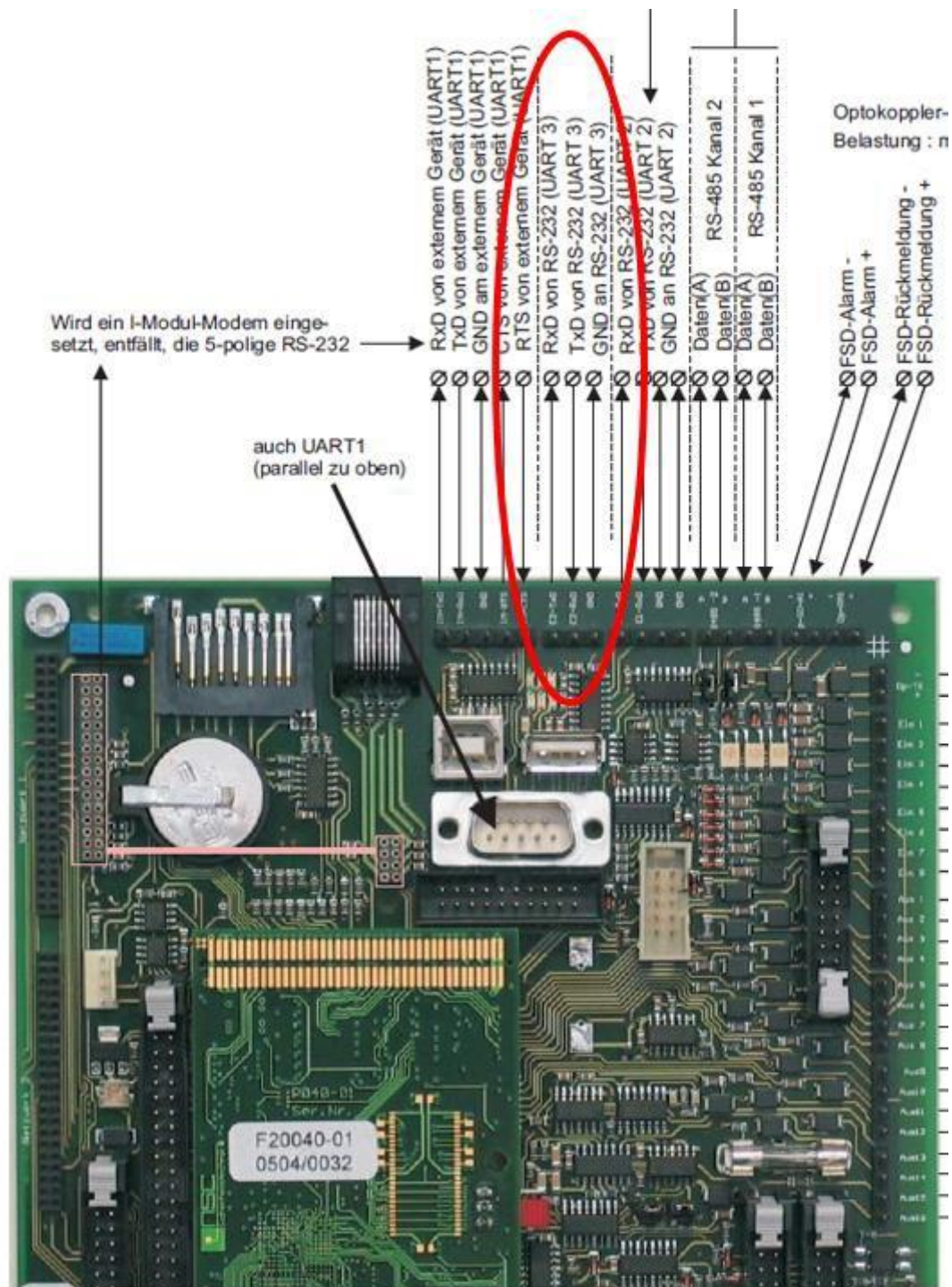


Version 0.05

Stand 24.11.2022

7systems GmbH • Schwalbenweg 22 • 51789 Lindlar
02266 44 000 14 • info@7systems.de • 7systems.de

Anschluss an Solution F1



Anschluss der Wartungsbox über die Pins der UART3. Dabei ist GND das graue Kabel an der Wartungsbox. Die Spannungsversorgung der Wartungsbox kann über einen freien Anschluss direkt am Netzteil (24V) erfolgen.

Achtung: An der Schnittstelle können RX und TX potentiell getauscht sein. Der TX Pin hat 9V gegen Ground, dies zeigt aber noch nicht an, dass die Schnittstelle aktiv ist. Wenn es nicht funktioniert, die Schnittstelle auf FAT stellen, ausschalten und dann den Drucker wieder aktivieren.

Wenn Sie mit einer NSC Schnittstelle Probleme kann dies potentiell folgende Ursachen haben:

- a) Es kann eingeschränkt worden sein, was gedruckt wird
- b) Es können unterschiedliche Steuerzeichen beim Drucken mitgeschickt werden; die Verbindung funktioniert nur, wenn die Werkseinstellungen genutzt werden

Sollten Sie dann immer noch Probleme mit der NSC Schnittstelle haben gehen Sie bitte wie folgt vor. Stellen Sie alle drei Schnittstellen auf Drucker und schalten Sie diese aus. Dann die Programmiertaste drücken zum Schreiben des Festspeichers. Anschließend führen Sie bitte einen Reset der Anlage durch und aktivieren den Drucker. Danach führen Sie einen weiteren Reset durch und überprüfen dass keine Filter auf den Drucker gesetzt sind.

***PS: es gibt jetzt auch die Schnittstelle NSC-FAT bei uns, diese erfordert aber Eintrag der Adresse über W-LAN bei uns auf der Boxoberfläche (10.10.10.1).. Hinweis: überwachte Verbindung

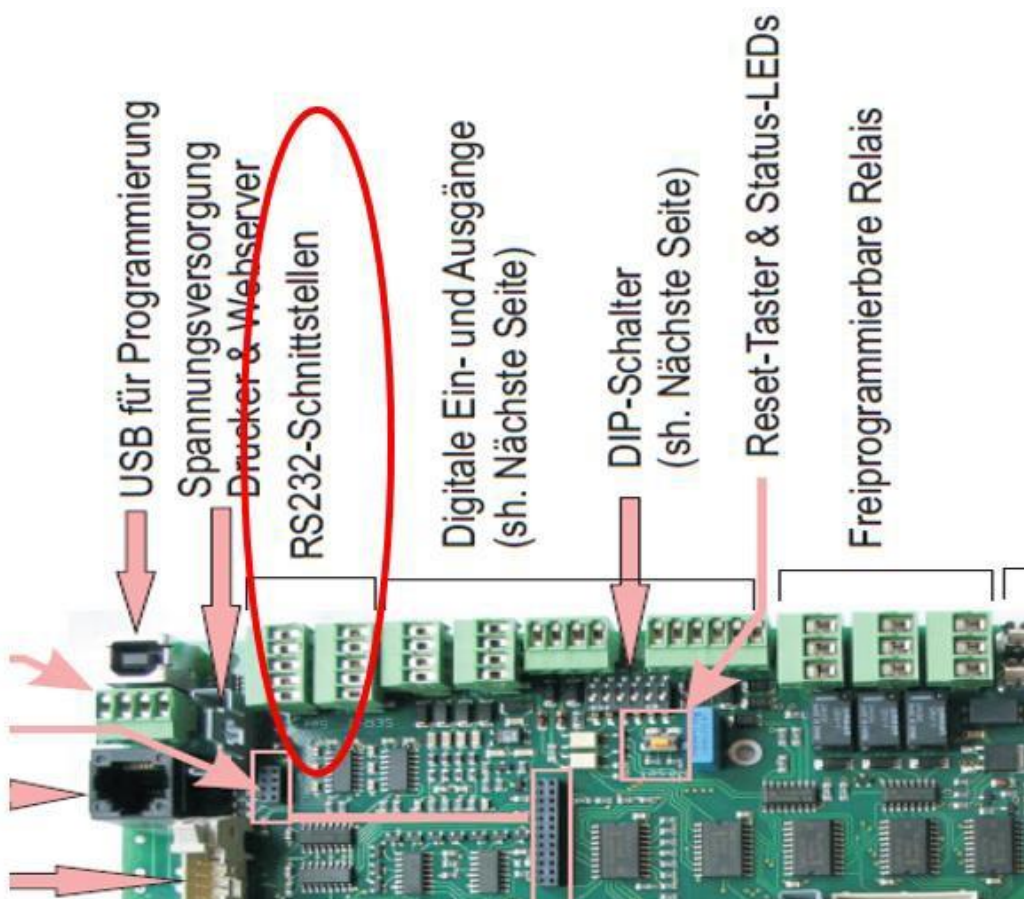
Alternativ:

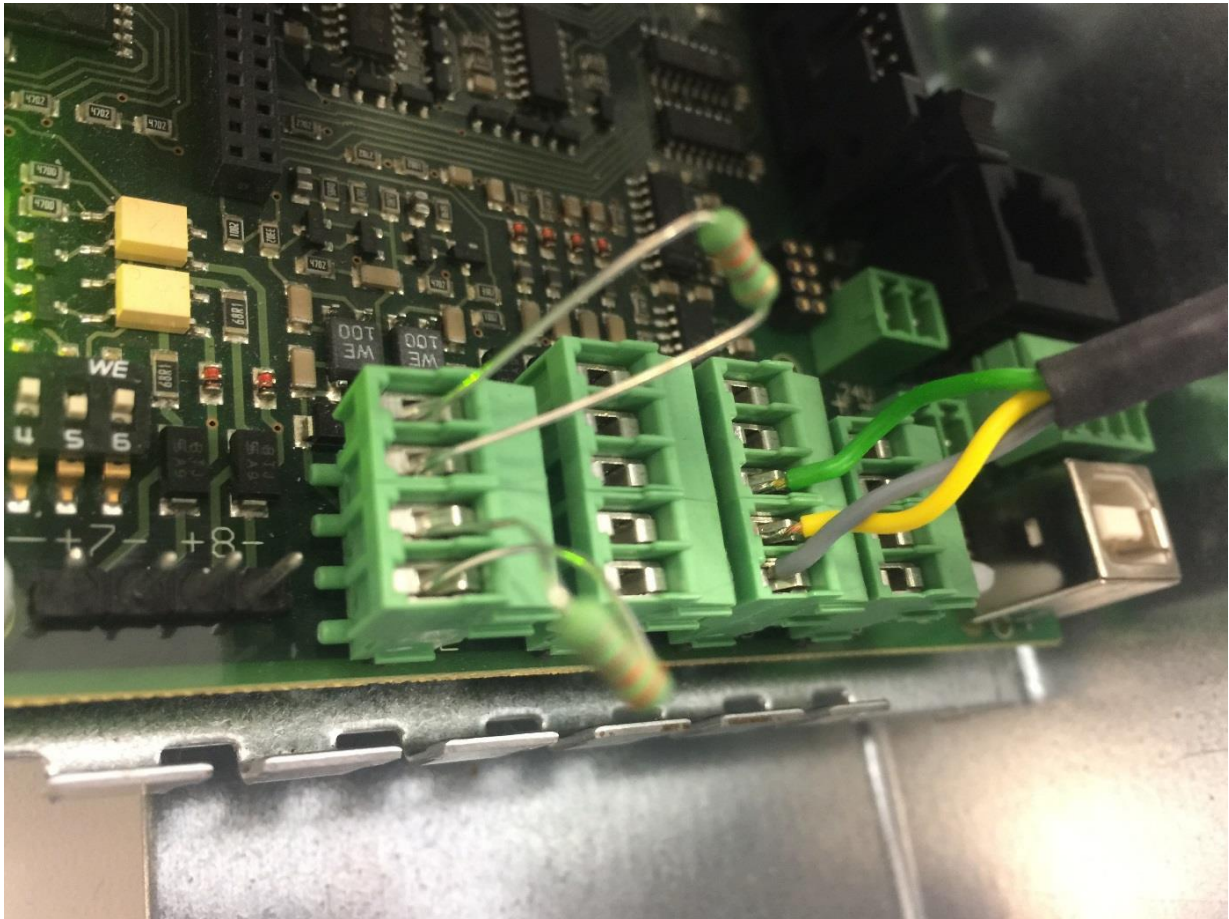
Die Schnittstelle umstellen auf etwas anderes als Drucker, Anlage neustarten, wieder auf Drucker stellen...

!! Auch wenn der Ereignisspeicher eingeschränkt wird durch Filter wird damit der Drucker und damit auch die Ausgabe an die Box beeinflusst!!

Hinweis: Im Falle eines Strom- oder Batterieausfalls kann es sein das der Drucker automatisch abgeschaltet wird. In einem solchen Fall muss der Drucker manuell wieder aktiviert werden, um eine einwandfreie Kommunikation mit der Box zu gewährleisten.

Anschluss an Solution F2





(Anschlussfarben von unten nach oben: Grau, Gelb, Grün)

****Hinweis – das Bild zeigt einen Anschluss an UART 1****

Es kann sowohl bei der Solution F1 + F2 ein beliebiger UART-Anschluss verwendet werden. Es wird jedoch empfohlen bei allen Zentralen die gleichen Anschlüsse zu verwenden und daher bevorzugt die UART3 bei der Solution F1 und die UART2 bei der Solution F2.

Programmierung über das NSC BMA Konfig-Tool

Es ist folgender Parameter bei der entsprechenden Schnittstelle einzustellen:

The screenshot shows the 'UART' configuration window of the NSC BMA Konfig-Tool. The window has a blue header bar with the title 'UART'. Below the header, there are four tabs: 'UART', 'Modbus', 'ESPA4.4.4', and 'Webserver/Modem'. The 'UART' tab is selected. On the left side, there is a list of UART ports: 'UART 1', 'UART 2', and 'UART 3'. 'UART 3' is selected and highlighted. To the right of the list, there are two main sections: 'Protokoll' (Protocol) and 'Baudrate' (Baudrate). The 'Protokoll' section contains several radio button options: 'nicht benutzt', 'Drucker' (selected), 'FAT', 'PC', 'ESPA 4.4.4', 'Modbus SCU800', 'LED Tableau', 'Modbus OPC', and 'Modbus PLC'. The 'Baudrate' section contains several radio button options: '1200', '2400', '4800', '9600', '19200', '38400', '57600' (selected), and '115200'.

HINWEIS: Es gibt eine neue Version der NSC Software, dort sieht die Oberfläche wie folgt aus:

The screenshot shows the updated 'UART' configuration window of the NSC BMA Konfig-Tool. The window has a light gray background. On the left side, there is a list of UART ports: 'UART 1', 'UART 2', and 'UART 3'. 'UART 3' is selected and highlighted. To the right of the list, there are three main sections: 'Protokoll' (Protocol), 'Baudrate' (Baudrate), and 'Parität' (Parity). The 'Protokoll' section contains several radio button options: 'nicht benutzt', 'Drucker' (selected), 'FAT', 'PC', 'ESPA 4.4.4', 'Modbus SCU800', 'LED Tableau', 'Modbus OPC', 'Modbus PLC', and 'MVB-Bus'. The 'Baudrate' section contains several radio button options: '1200', '2400', '4800', '9600', '19200', '38400', '57600' (selected), and '115200'. The 'Parität' section contains three radio button options: 'Keine' (selected), 'ungerade', and 'gerade'. Below the 'Parität' section, there is a 'Stopbits' section with two radio button options: '1' (selected) and '2'. Below the 'Stopbits' section, there is a 'Datenbits' section with two radio button options: '8' (selected) and '7'. At the bottom right, there is a 'Handshake' section with two radio button options: 'Kein' (selected) and 'RTS/CTS'.

Die Programmierung kann auch direkt an der Zentrale ohne die Software im Errichter Menü geändert werden.

Überwachter Direktanschluss

Ab sofort unterstützen wir auch den überwachten Direktanschluss mittels der Schnittstelle „NSC FAT“. Dabei handelt es sich um eine RS232 Schnittstelle. Dieser Anschluss benötigt an der NSC Anlage die Einstellung „FAT“ und 9600 Baud. Zusätzlich muss die Adresse in der Box eingestellt werden und dann „Tableau Einlesen“ in der Anlage aktiviert werden.

Bitte benutzen Sie nicht die Adresse des schon vorhandenen FATs

Dateien für die BMA Cloud

Es ist kein Export von Dateien aus der Software nötig. Das NSC Programmierfile kann direkt eingelesen werden.

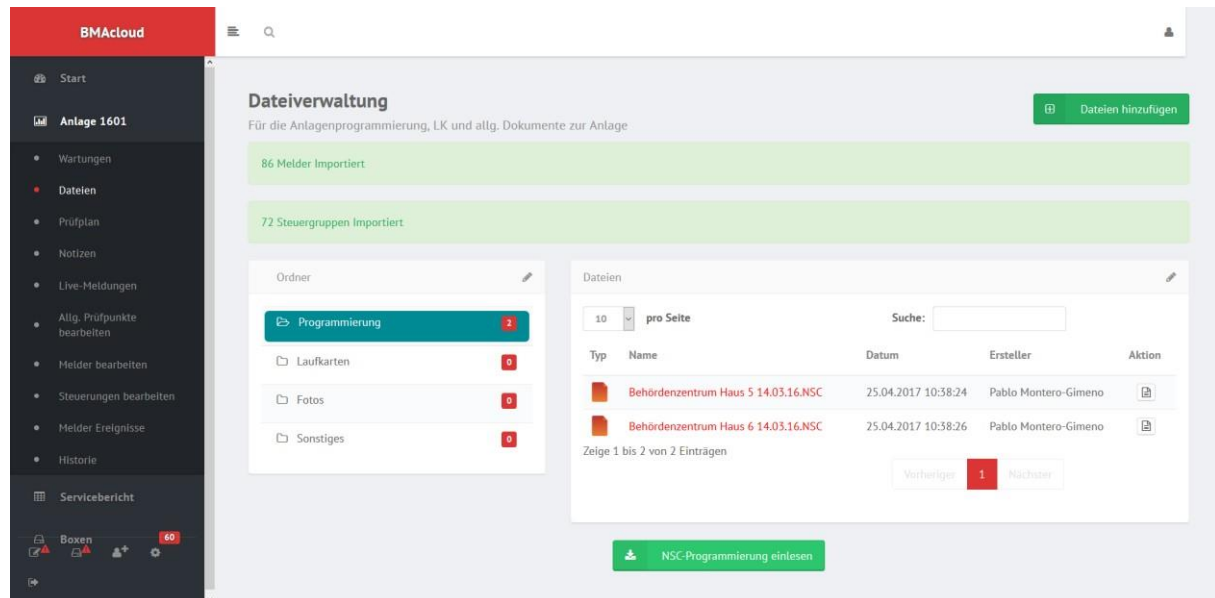
Einlesen von verknüpften NSC Anlagen ohne Offset

Um eine verknüpfte NSC Anlage ohne Offset in der BMAcloud anzulegen gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Öffnen Sie alle Programmierungen mit einem Texteditor (z.B. Notepad++)
- Kopieren Sie die einzelnen Programmierungen in einem einzigen File untereinander und speichern Sie die Datei mit der Endung .NSC (Bitte darauf achten, dass vom Betriebssystem kein .txt automatisch angehängt wird)
- Laden Sie die eben erstellte Datei nun in der BMAcloud hoch und klicken Sie wie bisher auf Programmierung einlesen.

Einlesen von verknüpften NSC Anlagen mit Offset

Um eine verknüpfte NSC Anlage mit Offset in der BMAcloud anzulegen, laden Sie bitte alle Dateien zusammen in der BMAcloud hoch und drücken anschließend auf den grünen Knopf „NSC-Programmierung einlesen“, siehe Screenshot:



Hinweis: Sollte es beim Upload von mehreren Dateien zu Problemen kommen und einzelne Dateien mit einem roten Kreuz versehen sein, müssen Sie diese bitte erneut hochladen.